



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Gymnasien aus Niederbayern und Mittelfranken gewinnen Deutschen Klimapreis**

Gymnasien aus Niederbayern und Mittelfranken gewinnen Deutschen Klimapreis

20. Februar 2014

Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasium Bad Windsheim und Robert-Koch-Gymnasium Deggendorf sind Gewinner des „Deutschen Klimapreises der Allianz Umweltstiftung 2014“ – Anerkennungspreise für Schulen aus Erding, Mengkofen und München – Minister gratuliert zum Erfolg

MÜNCHEN. Zwei bayerische Gymnasien erhalten neben drei weiteren Schulen in der Bundesrepublik für ihr Engagement im Umweltschutz den „Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung 2014“: Das Projektteam „Steller-Solar-AG“ des Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasiums Bad Windsheim und das Projektteam „Fair future“ des Robert-Koch-Gymnasiums Deggendorf. Jede Siegerschule erhält 10.000 Euro Preisgeld.

Das Großprojekt „Energiesparpreis im Landkreis Erding“, an dem sich acht Schulen des Landkreises Erding beteiligen, das Generationenprojekt „Erneuerbare Energie und Energie sparen“ der Grund- und Mittelschule Aitrachtal Mengkofen sowie die „Klimachecker“ der Balthasar-Neumann-Realschule München kamen unter die Top 20 und erhalten Anerkennungspreise in Höhe von je 1.000 Euro.

Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle gratuliert den bayerischen Preisträgern: „Die Projektteams haben mit ihrer großartigen Leistung die Jury des Klimapreises und auch mich völlig überzeugt. Die Projekte sind Ausdruck von großem Können, vielfältigen Kompetenzen und enormer Kreativität. Der Deutsche Klimapreis ist dafür die verdiente Auszeichnung. Ich gratuliere allen Beteiligten ganz herzlich zu ihrem Erfolg!“

„Steller-Solar-AG“ des Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasiums Bad Windsheim

Das Projektteam betreibt bereits seit 2002 eine Photovoltaik-Anlage auf dem Schuldach und produziert so auf ökologische und nachhaltige Art und Weise Strom. Diesen vermarkten die Schüler selbst in Anlehnung an ein echtes Unternehmen mit Vorstand, Aufsichtsrat und jährlicher Hauptversammlung quasi professionell. Dabei erwerben sie auch zentrale Kompetenzen für ihr späteres Berufsleben.

„Fair future“ des Robert-Koch-Gymnasiums Deggendorf

Das „Fair future“-Team unterzog sich während der Fastenzeit einer freiwilligen „CO₂-Mobilitätsdiät“ und reduzierte damit seine CO₂-Emissionen. Das eingesparte CO₂ wurde von Sponsoren in Spendengelder umgewandelt. Im Rahmen einer Spendengala konnten so rd. 7.000 Euro an ein Solarkocherprojekt in Haiti übergeben werden.

Deutscher Klimapreis der Allianz Umweltstiftung

Mit dem Deutschen Klimapreis zeichnet die Allianz Umweltstiftung das aktive Engagement von Schulen für den Klimaschutz aus. Er wird bereits zum sechsten Mal verliehen. Der Deutsche Klimapreis der Allianz Umweltstiftung besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind. Zusätzlich erhalten weitere 15 Beiträge Anerkennungspreise von jeweils 1.000 Euro.

Weitere Informationen zum Wettbewerb unter: https://umweltstiftung.allianz.de/aktuelles/news/gewinner_kp14/index.html

Julia Lindner, Tel. 089 – 2186 2621

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

